

## **ANDECHS- auf den heiligen Berg**

**Mittwoch, 28. Dezember 2017**

Seit etlichen Jahren schon starten die Winterwanderer der Alpenvereinssektion Kaufering ihre Wandersaison in der Woche zwischen Weihnachten und Neujahr. Ziel war und ist dabei immer der Hl. Berg mit dem Kloster Andechs. Erfolgte bis dato der Start in Herrsching, war diesmal Pähl der Ausgangspunkt. Vom Parkplatz des Golfplatzes aus, machten sich 20 engagierte Wanderer zusammen mit Willy Augustin auf den Weg. Frau Holle hatte über Nacht kräftig die Betten geschüttelt und damit eine herrliche Winterlandschaft gezaubert. Der Weg führte, entlang eines Höhenrückens, vielfach durch lichten Hochwald. Die verschneiten Bäume, die weiße Landschaft und der begleitende sanfte Flockentanz, sorgten für eine ganz besondere Stimmung unter den Teilnehmern. Nach knapp zwei Stunden war das Ziel erreicht. In der weihnachtlich geschmückten Klosterkirche war dann zunächst Entschleunigung, Herunterkommen und mediale Einkehr angesagt, bevor als weiteres Highlight der Unternehmung, die Gastronomie dieser Einrichtung angesteuert wurde. Weil das Timing stimmte, konnte ein zusammenhängender Platz für die ganze Gruppe gefunden werden und das auch noch auf der Fensterseite. So konnte, neben all den Köstlichkeiten aus Küche und Keller, auch noch der Blick auf eine traumhafte Winterlandschaft und einen heftig einsetzenden Flockenwirbel genossen werden. Gestärkt an allen Sinnen, wurde nach einer ausgedehnten Rast, der Rückweg angetreten. In der klaren, frischen Winterluft eine weitere Wohltat. Am Ausgangspunkt wieder angekommen, waren sich alle Teilnehmer sicher: Es war ein wunderschöner Tag, eine tolle Tour mit vielen Eindrücken, Erlebnissen und Genüssen.



v.l.n.r.: Uli Wallenda, Ludwig Fremgen, Leona Rogler, Karl Kühl, Willy Augustin, Rainer Lekar, Georg Straßer, Renate Epp, Sepp Gehring, Martina Georges, Centa Oswald, Renate Völk, Helga Zeiner, Wolfgang Nitsche, Sepp Schilling, Anne Wallenda, Wolfgang Beckert, Lisa Sieber, Ernst u. Margarethe Schulz und Ocke Hinrichsen.

Foto: O. Hinrichsen